

Die Kunst der achtsamen Berührung

Modul II – Sanfte Bioenergetik an Fuß und Metamorphose – ergänzende Werkzeuge in der EEH

Rezertifizierung für Phase I–III

Der Kurs möchte ein einfaches und gleichzeitig vielschichtiges Werkzeug vorstellen, das in der EEH von der niederschweligen Prävention über Trauma- und Krisenbegleitung bis hin zur behutsamen Stärkung in tiefgreifenden Therapieprozessen genutzt werden kann.

Ausgehend von dem intuitiven Wissen mancher Naturvölker, dass sich der ganze Körper des Menschen im Fuß spiegelt und über dessen Reflexzonen energetisch erreicht werden kann, entwickelte die Physiotherapeutin Hanne Marquardt in den 70er Jahren eine differenzierte, medizinisch genutzte Reflexzonentherapie. Eva Reich arbeitete unter anderem mit der sog. Metamorphischen Methode, einer speziellen, sehr zarten Behandlung der Wirbelsäulenzone am Fuß und erzielte damit erstaunliche Tiefenwirkungen.

Der „Mensch im Fuß“ – mit diesem inneren Bild arbeite ich seit Ende der 70er Jahre als Körpertherapeutin und erlebe, welche erdende und stärkende Kraft in der Konzentration auf den Fuß liegen kann. Im Lauf der 80er Jahre kamen Einflüsse der Schmetterlingsmassage und der Polarity hinzu und meine Arbeit formte sich neu: Es entstand eine sanfte, vegetativ stabilisierende Methode, die sich an die jeweiligen Bedürfnisse äußerst flexibel anpassen lässt. Wenn der „Mensch im Fuß“ liebevoll in den Händen gehalten wird, kann der Zugang zu den frühesten eigenen Erfahrungen behutsam entwickelt und genährt werden. Besonders eindrucksvoll wirkt die Arbeit in den sensiblen Phasen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, aber auch nach schweren körperlichen Erfahrungen wie Unfällen oder Operationen.

Im Rahmen der EEH stellt sich diese Arbeit in den Dienst von Eltern und Kindern. Sie kann u.a. zu einem geschätzten Familienritual oder einer kleinen „Hausapotheke“ werden, beispielsweise bei Schlafstörungen oder zum Stressabbau.

Der Kurs eignet sich als Erweiterung von „Bindung durch Berührung“ und führt durch die verschiedenen Anwendungsformen der „Bioenergetik am Fuß“. Er enthält kurze Theorieteile und ermöglicht eigene praktische Erfahrungen, die mit ein wenig Übung zeitnah beruflich eingesetzt werden können.

Inhalte:

- Das spezielle Potential von Fußbehandlungen
- Entsprechung von Körper- und Fußzonen im Überblick
- Behandlungs- und Wirkungsebenen (körperlich, vegetativ, emotionell)
- Anpassungsfähige Verbindung aus Elementen von Schmetterlingsmassage, Polarity, Atem/Vegetotherapie und Primärtherapie in der Anwendung am Fuß
- Sicherheit gewinnen durch Anwendung und Erfahrungsaustausch
- Beispiele aus der Praxis

Hinweis: Modul II kann auch ohne vorherige Teilnahme von Modul I besucht werden.
100% Anerkennung für die EEH-Rezertifizierung der Phasen I–III

Schreibambulanz | Elternschule Körperpsychotherapie | Weiterbildung

Bahnhofstraße 12 | 28195 Bremen
0421 349 12 36 | kontakt@zepp-bremen.de
www.zepp-bremen.de



Mechthild Deyringer,
Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, Fachberaterin, Supervisorin und Trainerin für Emotionale Erste Hilfe. Seit 1980 psychosomatische Betreuung von Eltern und Kindern vor, während und nach der Geburt. Leitung zahlreicher Fach-Fortbildungen. Publikationen: „Fit für die Geburt“ (GU-Verlag, 1995); „Bindung durch Berührung – Schmetterlingsmassage für Eltern und Babys“ (Psychosozial Verlag, 2017).
www.bindung-durch-beruehrung.de

Termin: 20. – 22. November 2026

Kurszeiten

Tag 1 – 09:30 – 18:30 Uhr
Tag 2 – 09:00 – 18:00 Uhr
Tag 3 – 08:45 – 12:45 Uhr

Kosten: 150 €/pro Tag //gesamt 450 €
Umfang: 19 Stunden

Veranstaltungsort: ZePP Bremen

Anmeldung nur über die Homepage
www.zeppbremen.de/rezertifizierung

Telefonische Auskünfte

Sekretariat ZePP | Telefon 0421 349 12 36
Sprechzeiten: Di und Do 10:00 – 12:00 Uhr
Mi 14:00 – 15:00 Uhr